

RS OGH 2008/2/28 8ObA6/08b, 7Ob17/09i, 2Ob240/12a, 1Ob174/16v, 1Ob98/17v, 2Ob35/19i, 2Ob93/20w, 8Ob1

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 28.02.2008

Norm

ABGB §1169

BauKG allg

BauKG §3 Abs1

Rechtssatz

Die früher auf die Fürsorgepflicht des Werkbestellers gemäß§ 1169 ABGB gestützte Koordinationspflicht des Bauherrn wird nunmehr im Regelungsbereich des BauKG durch dieses als Schutzgesetz konkretisiert. Das BauKG als lex specialis verdrängt insoweit den bisherigen Ansatz bei § 1169 ABGB.

Entscheidungstexte

- 8 ObA 6/08b

Entscheidungstext OGH 28.02.2008 8 ObA 6/08b

Bem: So schon 2 Ob 272/03v. (T1)

- 7 Ob 17/09i

Entscheidungstext OGH 03.03.2010 7 Ob 17/09i

Veröff: SZ 2010/18

- 2 Ob 240/12a

Entscheidungstext OGH 17.06.2013 2 Ob 240/12a

Auch

- 1 Ob 174/16v

Entscheidungstext OGH 10.02.2017 1 Ob 174/16v

- 1 Ob 98/17v

Entscheidungstext OGH 28.06.2017 1 Ob 98/17v

- 2 Ob 35/19i

Entscheidungstext OGH 29.04.2019 2 Ob 35/19i

- 2 Ob 93/20w

Entscheidungstext OGH 17.09.2020 2 Ob 93/20w

Beisatz: Hier: Nicht fachgerecht errichtetes Baugerüst. (T1)

- 8 Ob 106/21b

Entscheidungstext OGH 29.11.2021 8 Ob 106/21b

Vgl; Beisatz: Hier: Der Koordinator haftet nur bei Verwirklichung eines Risikos, das sich aus dem Zusammenwirken mehrerer Unternehmer auf einer Baustelle ergibt. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2008:RS0123294

Im RIS seit

29.03.2008

Zuletzt aktualisiert am

18.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at